

ANWALTSKANZLEI **BACH & NICKEL**

ANWALTSKANZLEI BACH & NICKEL - Industr. 113 - 52249 ESCHWEILER

Eschweiler; 02.10.2015

Presseerklärung

Herr Rechtsanwalt Willms hat im Hinblick auf die dubiosen Umstände im Zusammenhang mit dem Verbleib seiner Mandantin, Frau M. K., welche er im Wege der Nebenklage im sog. „NSU – Verfahren“ vertritt, den Unterzeichner umfassend mit seiner weiteren Interessenwahrnehmung beauftragt.

Namens und im Auftrage des Mandanten wird folgende Erklärung für Herrn Rechtsanwalt Willms abgegeben:

Aus Anlass der Nachfragen des Vorsitzenden am Oberlandesgericht Götzl am letzten Hauptverhandlungstag im NSU – Verfahren zum Verbleib der Frau M. K. wurden seitens Herrn Rechtsanwalt Willms weitere eigene Nachforschungen zum Verbleib seiner Mandantin getroffen.

Diese ergaben, dass Frau M. K. wahrscheinlich überhaupt nicht existent ist, sondern deren Existenz und Opfereigenschaft im NSU – Verfahren lediglich von Herrn Attila Ö., selbst ein weiterer Nebenkläger im NSU – Verfahren, vorgetäuscht worden sein dürfte. Herr Attila Ö. hat das Mandat gegen Provision an Herrn Rechtsanwalt Willms vermittelt, obwohl die Person Frau M. K. nach aktuellem Kenntnisstand überhaupt nicht existent sein dürfte.

Herr Attila Ö. hat in diesem Zusammenhang gegenüber Herrn Rechtsanwalt Willms vorgegeben, dass Frau M. K. sich in der Türkei befindet und erhebliche gesundheitliche Probleme habe, weshalb ein persönlicher Kontakt zu ihr nicht möglich sei und die Kontakthaltung und die Kontakthaltung über Herrn Attila Ö. erfolgen sollte.

Dirk BACH***
Fachanwalt für Strafrecht

Peter NICKEL***
Fachanwalt für Strafrecht

Achim LEYMANN*
Fachanwalt für Strafrecht

**RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE**

* Mitglied DAV (DeutscherAnwaltVerein)
und Arbeitsgemeinschaft Strafrecht
** Mitglied Strafverteidigervereinigung NRW

In Kooperation

Dipl.-Kfm. Horst SIMON
Wirtschaftsprüfer & Steuerberater

Fach LG Aachen; 23
Fach AG Eschweiler; 30

**Industr. 113
52249 Eschweiler**

Tel.: 02403 / 55521-0
Fax: 02403 / 55521-20

24h-Notruf: 0157-73735837

www.bach-nickel.de
email:kanzlei@bach-nickel.de

Bürozeiten:
Mo - Fr: 08:30 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Bankverbindung:

RAe BACH & NICKEL
VR-Bank eG
BLZ 391 629 80
Kto-Nr: 6112808025

BIC GENODED1WUR
IBAN DE82 3916 2980 6112 8080 25

FA-AC-Kreis: 202/5010/1539

- 2 -

Herr Attila Ö. hat wiederum dieselbe Person, die Herrn Rechtsanwalt Willms als Frau M. K. vorgestellt wurde, zu Beginn der Hauptverhandlung einem weiteren Rechtsanwalt, Herrn Rechtsanwalt Björn Hühne, Jülich, als dessen leibliche Mutter und Geschädigte des Bombenanschlages in der Keupstraße vorgestellt.

Auch Rechtsanwalt Björn Hühne wurde die Übernahme der Nebenklage für diese, ihm gegenüber als Frau Sennur Ö. bezeichnete, Person gegen Zahlung einer Provision angeboten. Herr Rechtsanwalt Björn Hühne lehnte die Zahlung einer Provision an Herrn Ö. zur Möglichkeit der Übernahme der Nebenklage indes ab.

Nach Vorlage eines vermeintlich die Geschädigte M. K. zeigenden Lichtbildes, welches Herr Attila Ö. Herrn Rechtsanwalt Willms zur Verifizierung deren Existenz zu Beginn des Mandates vorgelegt hatte, erkannte Herr Rechtsanwalt Björn Hühne am gestrigen Tag diese Person als die ihm als Frau Sennur Ö. seitens Herrn Attila Ö. vorgestellte Person wieder und entlarvte damit eher zufällig die wohl betrügerischen Machenschaften des Herrn Ö..

So hat sich zwischenzeitlich ebenfalls herausgestellt, dass eine seitens Herrn Attila Ö. Herrn Rechtsanwalt Willms übergebene Kopie eines Attestes betreffend Frau M. K. offensichtlich gefälscht worden sein soll. Nähere Einzelheiten hierzu sind Herrn Rechtsanwalt Willms indes nicht bekannt, sollen aber weiteren Nebenklagevertretern mutmaßlich bekannt sein.

Besondere Auffälligkeiten gab es für Herrn Rechtsanwalt Willms, ebenso wie für den Senat, der das Attest in öffentlicher Hauptverhandlung in Augenschein genommen und keinen Anstoß hieran genommen hat, nicht.

Herr Rechtsanwalt Willms hat aus den vorgenannten Gründen am heutigen Tage gegen Herrn Attila Ö. Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Köln erstattet und sein Mandat gegenüber dem Gericht mit sofortiger Wirkung niedergelegt und um seine Entbindung als Nebenklägervertreter im NSU - Verfahren gebeten.

Es bleibt damit der Staatsanwaltschaft Köln vorbehalten die weiteren Ermittlungen zu führen und Aufklärung zu betreiben.

Nickel
Rechtsanwalt
Fachanwalt f. Strafrecht